



Schachgemeinschaft

Caissa Hamm 1981



Jahrgang 30

Nr. 3 / 362

März 2013



!!! Gratulation !!!

Die SG Caissa Hamm wünscht
seinen beiden Mitgliedern

Jessica & Jürgen Berendes

alles Gute zur Hochzeit!

Bezirksliga 2012/2013

7. Runde am 17. Februar 2013

SC Werl 81 I	- SVg Hamm II	4,0:4,0
SV KS Hamm II	- SV Kamen 30 II	3,5:4,5
CAISSA Hamm I	- SV Unna 24 I	3,5:4,5
SV Rünthe I	- SC L-Horstmar I	3,0:5,0
SV Kamen 30 III	- SV Ahlen 54 III	5,0:3,0

8. Runde 10. März 2013

SVg Hamm II	- SV Ahlen 54 III	
SC L-Horstmar I	- SV Kamen 30 III	
SV Unna 24 I	- SV Rünthe I	
SV Kamen 30 II	- CAISSA Hamm	
SC Werl 81 I	- SV KS Hamm II	

SG Caissa Hamm 81 I			1639	-	SV Unna 24 I			1716
Brett 1	2	Bernhard Rölller	1857	-	1	Frank Grube	1915	0 : 1 (8)
Brett 2	3	Marcus Lankers	1781	-	2	Kirsten Solberg	1895	½ : ½ (3)
Brett 3	4	Christian Halft	1653	-	3	Frank Kirsch	1813	½ : ½ (6)
Brett 4	5	Knut Boriesosdiek	1670	-	4	Walter Irländer	1810	0 : 1 (4)
Brett 5	6	Ralf Elberg	1677	-	5	S. Langaditis	1725	½ : ½ (1)
Brett 6	14	Henry July	1310	-	6	Albert Schweda	1561	½ : ½ (2)
Brett 7	15	Marc Böse	1383	-	7	Dennis Reininghaus	1524	½ : ½ (5)
Brett 8	2001	Wilfried Keiber	1783	-	8	Jens Philipps	1484	1 : 0 (7)

3,5 : 4,5

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1	(1) SV Kamen II	(1885)	7	6	0	1	38,0:18,0	12:2
2	(2) SC Lünen-Horstmar 31/73 I	(1777)	7	6	0	1	30,0:26,0	12:2
3	(3) SV Unna 24 I	(1711)	7	4	2	1	30,5:25,5	10:4
4	(4) SC Werl 81 I	(1826)	7	3	2	2	34,5:21,5	8:6
5	(5) SG CAISSA Hamm 81 I	(1750)	7	3	1	3	31,0:25,0	7:7
6	(6) SV KS Hamm II	(1696)	7	2	3	2	29,0:27,0	7:7
7	(7) SVg Hamm II	(1689)	7	2	1	4	23,0:33,0	5:9
8	(8) SV Ahlen 54 III	(1645)	7	1	2	4	20,5:35,5	4:10
9	(10) SV Kamen 30 III	(1651)	7	1	1	5	21,5:34,5	3:11
10	(9) SV Rünthe I	(1537)	7	1	0	6	22,0:34,0	2:12

Das war wieder unglaublich knapp und auch sehr schade. Gegen den Tabellendritten aus Unna mussten wir auf Sieghard, Mathias und Markus verzichten. Drei Ersatzspieler: Henry, Marc und Wilfried! Ralf und Henry remisierten recht schnell. Marcus, der schon zwei Bauern weniger hatte, konnte sich in ein Dauerschach retten. Dann verlor Knut. Marc erreichte in wahrscheinlich leicht vorteilhafter Stellung ein Remis. Christian willigte ebenfalls ins Unentschieden ein, weil er trotz besser Stellung in immenser Zeitnot war. Wilfried glied den Mannschaftskampf mit einer sauber gespielten Positionspartie durch seinen Sieg aus. Doch Bernhard nutzte seine Remis-Chance nicht. Somit ging der Kampf dann doch noch knapp verloren. Lünen und Kamen ziehen weiter einsam ihre Kreise an der Tabellenspitze. Die letzten vier machen wohl die Abstiegsplätze unter sich aus.

Unser nächster Gegner: SV Kamen II

9	Thomas Traunecker	1950-75
10	Eduard Schenkman	1991-42
11	Christian Krabbe	1944-61
12	Klaus Koch	1922-81
13	Dirk Markert	1846-68
14	Hans Rybicki	1911-115
15	Kurt Markert	1762-67
16	Wolfgang-Udo Grundmann	1735-82
2001	Jochen Bals	1756-32
2002	Manfred Rönnpapel	1788-10
2003	Friedhelm Wittkugel	1799-101

Gegen den Tabellenführer wird es sicherlich schwierig etwas auszurichten. Doch die Vergangenheit lehrt uns, dass wir mit unseren Aufgaben wachsen. Wäre schön, wenn wir wenigstens die letzten beiden Kämpfe in Bestbesetzung antreten könnten.

Auf geht`s

Euer MF I

Durchschnitt: 1855

Saison 11/12: 10. Verbandsklasse

Bilanz: 18 Sp. 8-3-7 19:17 Pu 72,0:72,0 Bp.

Bezirksklasse 2012/2013

Ergebnisse der 6. Runde:

SV Heessen 25 I	- SC L.-Horstmar II	3,0:5,0
KS Hamm 45/58 III	- SC Werl 81 II	4,0:4,0
SV Kamen 30 IV	- SV Unna 24 II	3,5:4,5
SVg Hamm III	- CAISSA Hamm II	6,0:2,0
SV Bönen 49 II	- SK Werne 72 II	7,0:1,0

7. Runde am 17. März:

SK Werne 72 II	- SV Heessen 25 I	
CAISSA Hamm II	- SV Bönen 49 II	
SV Unna 24 II	- SVg Hamm III	
SC Werl 81 II	- SV Kamen 30 IV	
SC L.-Horstmar II	- KS Hamm 45/58 III	

Schachvereinigung Hamm III (1576)		-	SG CAISSA Hamm 81 II (1561)		
Brett 1	17 Reininghaus, Martin	1772	-	9 Pätzold, Karl-Heinz	1802 1:0 (5)
Brett 2	18 Begemann, Jens	1595	-	10 Gleißner, Björn	1602 ½:½ (1)
Brett 3	19 Fitzek, Timm	1646	-	11 Kaesler, Detlev	1626 1:0 (8)
Brett 4	20 Jastram, Reinhard	1577	-	12 Longerich, Bernd	1587 1:0 (2)
Brett 5	21 Kleinselbeck, Markus	1573	-	13 Swetlik, Peter	1592 ½:½ (7)
Brett 6	22 Mark, Thomas	1399	-	15 Böse, Marc	1383 1:0 (6)
Brett 7	23 Baschin, Wolf Hajo	1456	-	16 Hachmeister, Andrea	1410 0:1 (3)
Brett 8	3004 Drewes, Volker	1587	-	17 Heinz, Winfried	1485 1:0 (4)
					6:2

Eigentlich hätten wir dieses Spiel ja gewinnen sollen - zumindest hätten wir dann noch relativ gute Chancen auf einen Aufstiegsplatz gehabt. Nur trat die Schachvereinigung in dieser Runde (fast) in ihrer Bestbesetzung an und wir hatten während dieser Begegnung mit deutlichen Problemen zu kämpfen. Einzig allein Andrea konnte einen ganzen Brett punkt für uns holen - gefolgt von zwei Remis von Peter und Björn. Schade, schade.

Tabelle

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1 (1)	KS Hamm 45/58 III	(1642)	6	5	1	0	32,0:16,0	11:1
2 (2)	SV Bönen 49 II	(1620)	6	5	0	1	33,5:14,5	10:2
3 (3)	SG CAISSA Hamm 81 II	(1557)	6	3	1	2	27,0:21,0	7:5
4 (4)	SC Werl 81 II	(1537)	6	3	1	2	25,0:23,0	7:5
5 (7)	SV Unna 24 II	(1472)	6	3	0	3	21,0:27,0	6:6
6 (8)	SVg Hamm III	(1534)	6	3	0	3	20,5:27,5	6:6
7 (5)	SV Kamen 30 IV	(1525)	6	2	1	3	24,0:24,0	5:7
8 (9)	SC Lünen-Horstmar 31/73 II	(1577)	6	2	0	4	22,5:25,5	4:8
9 (6)	SV Heessen 25 I	(1568)	6	2	0	4	21,0:27,0	4:8
10 (10)	SK Werne 72 II	(1430)	6	0	0	6	13,5:34,5	0:12

Unser nächster Gegner: SV Bönen 49 II

9	Schütz, Ralf	1778-93		Gegen Bönen wird es schwierig für uns werden. Ganz chancenlos sind wir deshalb aber nicht. Wenn das Glück diesmal auf unserer Seite ist könnte vielleicht was zu holen sein - wir werden sehen...
10	Specht, Ingo	1755-63		
11	Nielinger, Marco	1726-25		
12	Rudlof, Jürgen	1712-62		
13	Thormann, Hans	1632-27		
14	Leisen, Peter	1652-9		
15	Mönkemeyer, Maik	1408-20(98)		
16	Wegner, Stephan	1298-25(98)		
Durchschnitt: 1620				
Saison 11/12: 10. Bezirksliga				
Bilanz:.. 16 Sp. 5-5-6 14:17 Pu 63,0:65,0 Bp.				

Kreisklasse 2012/2013

Ergebnisse der 7. Runde:

KS Hamm 45/58 IV	- SV Kamen 30 VI	4,0:1,0
CAISSA Hamm III	- SV Unna 24 III	5:0
CAISSA Hamm IV	- SV Ahlen 54 V	1,0:4,0
SC Werl 81 IV	- SVg Hamm VI	3,5:1,5
SV Bönen 49 V	- SV Ahlen 54 VI	3,0:2,0

8. Runde am 10. März:

SV Kamen 30 VI	- SV Ahlen 54 VI	
SVg Hamm VI	- SV Bönen 49 V	
SV Ahlen 54 V	- SC Werl 81 IV	
SV Unna 24 III	- CAISSA Hamm IV	
KS Hamm 45/58 IV	- CAISSA Hamm III	

SG CAISSA Hamm 81 III

(1373) - SV Unna 24 III

(845)

Brett 1	17 Heinz, Winfried	1485	-	17 Sichtermann, Torge	946	1:0	(4)
Brett 2	20 Recktenwald, Bernd	1322	-	18 Bochynek, Josua Peter	----	1:0	(1)
Brett 3	21 Chomuntowski, Dietmar	1377	-	19 Korten, Linus	735	1:0	(3)
Brett 4	3001 Berendes, Jürgen	1397	-	20 Korten, Ralf	853	1:0	(5)
Brett 5	3004 Duda, Martin	1283	-	21 D'Addetta, Luis	----	1:0	(2)

5:0

Unna 3 war der erwartete leichte Gegner. Bernd war schon nach etwa 15 Minuten mit seiner Partie fertig: 1:0. Es folgten anschließend die Siege von Martin, Dietmar, Wini und Jürgen. Wini leistete sich in deutlich besserer Stellung einen groben Fehler, den der Gegner aber nicht ausnutzte. Wen es interessiert: Ich hab die Partie ins Forum gestellt.

Bei 3 Punkten Vorsprung und noch zwei ausstehenden Wettkämpfen deutet alles auf die Meisterschaft hin. Aber man hat ja schon Pferde vor der Apotheke kotzen gesehen. Deshalb: Nur nicht übermütig werden!

Wini, MF

Tabelle

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1 (1)	SG CAISSA Hamm 81 III (1374)	7	6	1	0	26,0:9,0	13:1
2 (2)	SV Ahlen 54 V (1161)	7	5	0	2	24,0:11,0	10:4
3 (4)	KS Hamm 45/58 IV (946)	7	5	0	2	22,0:13,0	10:4
4 (5)	SC Werl 81 IV (1047)	7	5	0	2	19,0:16,0	10:4
5 (7)	SV Bönen 49 V (905)	7	4	0	3	17,5:17,5	8:6
6 (3)	SG CAISSA Hamm 81 IV (1152)	7	3	1	3	15,5:19,5	7:7
7 (8)	SVg Hamm VI (1068)	7	3	0	4	16,5:18,5	6:8
8 (6)	SV Kamen 30 VI (986)	7	2	0	5	16,5:18,5	4:10
9 (9)	SV Ahlen 54 VI (870)	7	1	0	6	14,5:20,5	2:12
10 (10)	SV Unna 24 III (1003)	7	0	0	7	3,5:31,5	0:14

Unser nächster Gegner: **KS Hamm 45/58 IV**

25 Krukowski, Wojtek	1262-11
26 Schwinde, Helmut	----
27 Graczyk, Gerd	1061-3
28 Peckedrath, Jonah	784-2
29 Krack, David	----
30 Krack, Lukas	813-2
31 Haller, Lars	809-3

KS Hamm 45/58 IV ist die Mannschaft, die uns noch ein Bein stellen könnte. Bei einem Sieg wäre nicht nur der Aufstieg, sondern auch die Meisterschaft für uns perfekt! Das sollte eigentlich möglich sein.

JACOBUS Jugendschach-Ecke

AKTUELLES :

Am 23.03.13 ab 18:00 findet erstmalig ein TANDEM-Turnier statt.
Die Teams werden ausgelost, es gibt wieder Nudelsalat und Bockwürschen.
Der Spass steht im Vordergrund !!

Jacobus-Mannschaft mit Niederlage gegen Ahlen 5

In diesem Spiel gegen den Aufstiegsaspiranten Ahlen 5 (der Betreuer sagte mir im Gespräch, dass man auf jeden Fall aufsteigen will.) sollte erstmalig eine komplette U16 Jugend-Mannschaft antreten. Jonas, Dennis, Timo, Tim und Jonas ... leider fiel Jonas Habekost am Sonntag noch krank aus, so dass Gerd spontan zu einem Einsatz kam.

Es begann der Kampf mit einer Niederlage von Timo, leider bekam er kein Bein auf die Erde und musste die Überlegenheit des Gegners neidlos anerkennen .. 0:1

Bis zur nächsten Entscheidung dauerte es dann ein wenig, was ja schon einmal grundsätzlich positiv zu erwähnen ist, dass sich die Jungs Zeit lassen. Tim hatte durch einige gute Züge eine Bauernumwandlung wunderbar vorbereitet und machte final dann leider den Fehler den König nicht Schach zu setzen, so dass dieser sich vom Umwandlungsfeld hätte entfernen müssen, sondern zog direkt den Bauern auf die vorletzte Reihe.

Schade... , dadurch kippte die Partie komplett, aber Kopf hoch !!

Jonas an Brett zwei gegen einen sehr starken Gegner spielte super-solide und konnte ein Remis erzwingen : 0,5 : 2,5

Als dann Gerd ins Unentschieden einwilligte fiel die Niederlage von Dennis nicht mehr ins Gewicht, schlussendlich 1 : 4 verloren. Nächster Gegner ist am 10.03 auswärts Unna 3.

Auf ein Neues, weiter Erfahrungen sammeln, wir haben momentan 7:7 Punkte !!!

Blitzturnier-Bezirk-Jugend

Teilnehmer aus der Jacobus-Gruppe Timo Bakr und Tim Grünzel.
Beide mit Ihren ersten Einzelmeisterschaften !!
Bericht hier in der Caissa auf Seite 9.

Kontaktdaten auf der Webseite www.jacobus-schach.de.tl
Gespielt wird immer freitags ab 17:45 Uhr (Anfänger) bzw. 18:15 Uhr (Jugendliche) im Pelikanum.

„Top 20“ 2012/2013

Punkte:	Ma.	Sp.	G	R	V	Pu.	Einsätze:	
1. (3) D. Chomuntowski	III	6	6	0	0	6,0:0,0	1. (1) M. Lankers	10
2. (1) K. Pätzold	II	8	6	0	2	6,0:2,0	2. (2) K. Pätzold	9
3. (2) S. Breddermann	IV	6	5	1	0	5,5:0,5	3. (4) K. Boriesosdiek (93)	7
4. (5) P. Swetlik	II	6	4	1	1	4,5:1,5	4. (7) D. Kaesler	7
5. (8) A. Hachmeister	II	6	4	1	1	4,5:1,5	5. (11) W. Heinz	7
6. (6) M. Lankers	I	7	2	5	0	4,5:2,5	6. (20) M. Böse	7
7. (4) K. Boriesosdiek	I	6	4	1	2	4,5:2,5	7. (3) S. Bauch	6
8. (9) W. Heinz	III	7	3	3	1	4,5:2,5	8. (5) M. Unruh	6
9. (15) B. Recktenwald	III	6	3	2	1	4,0:2,0	9. (6) S. Breddermann	6
10. (7) D. Kaesler	II	7	3	2	2	4,0:3,0	10. (8) M. Breuer	6
11. (16) J. Berendes	III	4	3	1	0	3,5:0,5	11. (9) B. Recktenwald	6
12. (10) J. Grünsel	IV	5	3	1	1	3,5:1,5	12. (10) C. Halft	6
13. (11) S. Bauch	I	6	2	3	1	3,5:2,5	13. (12) B. Röller	6
14. (12) U. Tiefenbach	III	4	2	2	0	3,0:1,0	14. (13) D. Chomuntowski	6
15. (14) M. Unruh	I	6	3	2	1	3,0:2,0	15. (15) T. Grünsel	6
16. (13) B. Röller	I	6	3	0	3	3,0:3,0	16. (18) H. July	6
17. (18) H. July	II	6	2	2	2	3,0:3,0	17. (19) B. Gleißner	6
18. (19) R. Elberg	I	4	2	1	1	2,5:1,5	18. (16) P. Swetlik	6
19. (20) B. Gleißner	II	5	0	5	0	2,5:2,5	19. (17) A. Hachmeister	6
20. (17) D. Konik	IV	5	2	1	2	2,5:2,5	20. (14) J. Grünsel	5
21. (21) C. Halft	I	6	1	3	2	2,5:3,5	21. (21) D. Konik	5
22. (25) W. Keiber	II	2	2	0	0	2,0:0,0	22. (22) R. Elberg	5
23. (27) M. Duda	III	2	2	0	0	2,0:0,0	23. (23) J. Berendes	5
24. (22) M. Böse	II	7	1	2	4	2,0:5,0	24. (25) B. Longerich	5
25. (23) T. Grünsel	IV	6	1	1	4	1,5:4,5	25. (24) U. Tiefenbach	4
26. (24) W. Mansberg	II	1	1	0	0	1,0:0,0	26. (27) T. Bakr	3
27. (26) H. Pattberg	III	1	1	0	0	1,0:0,0	27. (26) M. Tarka	2
28. (28) M. Tarka	III	2	1	0	1	1,0:1,0	28. (28) W. Keiber (389)	2
29. (29) B. Longerich	II	5	1	0	4	1,0:4,0	29. (29) G. Osterburg	2
30. (31) G. Osterburg	IV	2	0	1	1	0,5:1,5	30. (31) M. Duda	2
31. (32) J. Spieth	IV	2	0	1	0	0,5:1,5	31. (35) J. Spieth	2
32. (30) M. Breuer	I	4	0	1	3	0,5:3,5	32. (30) W. Mansberg (184)	1
33. (33) J. Habekost	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	33. (32) J. Habekost	1
34. (34) T. Bakr	IV	3	0	0	3	0,0:3,0	34. (33) D. Hachmeister	1
							35. (34) H. Pattberg	1

Mannschaften 2012/2013

	Sp.	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1. (1) SG CAISSA III	7	6	1	0	26,0:9,0	13:1
2. (2) SG CAISSA II	6	3	1	2	27,0:21,0	7:5
3. (3) SG CAISSA I	7	3	1	3	31,0:25,0	7:7
4. (4) SG CAISSA IV	7	3	1	3	15,5:19,5	7:7
5. (5) SG CAISSA U16	0	0	0	0	0,0:0,0	0:0
Gesamt:	27	15	4	8	99,5:74,5	34:20

Jugdeinsätze 2012/2013

1. (1) Henry July	3
2. (2) Marc Böse	2
3. (-) T. Bakr	1
4. (-) T. Grünsel	1



TERMINE

07.03.13	20:00 Uhr	Spielerversammlung
10.03.13	14:00 Uhr	8. Runde Bezirksliga SV Kamen II - SG Caissa Hamm I
		8. Runde Kreisklasse SV Königsspr. H. IV - SG Caissa Hamm III SV Unna III - SG Caissa Hamm IV
14.03.13	19:00 Uhr	3. Runde Vereinsmeisterschaft
17.03.13	14:00 Uhr	7. Runde Bezirksklasse SG Caissa Hamm II - Bönen II
21.03.13	20:00 Uhr	Gründungs-Blitzturnier
04.04.13	20:00 Uhr	Rolf Leßmöllman Gedächtnisturnier
11.04.13	19:00 Uhr	4. Runde Vereinsmeisterschaft

Vereinsmeisterschaft 2013

Die erste Runde (07.02.13) ergab folgende Ergebnisse:

Bernhard Röller	-	Markus Unruh	0,0 : 1,0
Knut Boriesosdiek	-	Marcus Lankers	0,0 : 1,0
Karl Heinz Pätzold	-	Christian Halft	0,5 : 0,5
Bernd Recktenwald	-	(spielfrei)	

Die zweite Runde fand am 28.02.13 statt. Sie ist noch nicht komplett ausgespielt. Hier die vorläufigen Ergebnisse:

Marcus Lankers	-	Bernd Recktenwald	0,0 : 1,0
Markus Unruh	-	Karl Heinz Pätzold	0,0 : 1,0
Christian Halft	-	Bernhard Röller	(Hängepartie)
Knut Boriesosdiek	-	(spielfrei)	

Die dritte Runde findet am 14.03.2013 um 19 Uhr statt.

Schach dem „Großmeister-Remis“

Nachdem ich die letzte Ausgabe dieser Regelecke dem Thema E-Doping oder Cheating, also der unerlaubten Verwendung elektronischer Hilfsmittel gewidmet hatte, möchte ich mich heute einmal mit dem fast ähnlich unliebsamen Thema der sogenannten Großmeister-Remis beschäftigen.

Was versteht man denn nun landläufig unter einem solchen „GM-Remis“? Eigentlich sollte hierbei die Betonung weniger auf dem Begriff Remis liegen. Ein solches Remis ist eigentlich nur die Folge einer Partie die im Englischen die schöne Bezeichnung „uncompetitive game“ trägt, ins Deutsche übersetzt etwa ein „nicht konkurrenzbetontes Spiel“. Jeder Turnierbesucher hat es bestimmt schon einmal erlebt: In einer der im Turnierverlauf späteren Runden kommt es zu der Spitzenbegegnung der die Rangliste anführenden Titelträger. Doch statt einer interessanten Partie zuschauen zu dürfen, muss sich der interessierte Zuschauer manchmal ziemlich beeilen, um die Kontrahenden überhaupt noch am Brett anzutreffen. Was ist passiert? Diese haben mehr oder minder lustlos einige Züge absolviert, der Remisausgang stand von vornherein eigentlich bereits fest.

Was bleibt ist Frust bei vielen: Zuschauer, die vergeblich auf eine interessante Begegnung gewartet hatten, Sponsoren, die die eingekauften Titelträger gar nicht richtig präsentieren durften und vielleicht auch anderer Turnierteilnehmer, die so ihre Chancen auf einen Spitzenplatz schwinden sehen, da die Titelträger an der Spitze unter sich, sich gegenseitig nicht „wehtun“ und fast wie ein Team auftreten.

Ich versuche mir manchmal vorzustellen, was passieren würde, gäbe es ein solches Verhalten von Spitzensportlern in anderen Sportarten. Man stelle sich zwei Boxer vor, die in der ersten oder zweiten Runde sagen würden: „Ok, heute machen wir mal Remis.“ Und wenn es so etwas tatsächlich einmal außerhalb vom Schach gibt, so bleibt es noch Jahrzehnte danach in der Erinnerung: Jeder Fußballfan, der es miterlebt hat, kann sich sicher an die Begegnung Deutschland: Österreich der WM von 1982 in Spanien erinnern, die als „Nichtangriffspakt von Gijón, oder besser auch die Schande von Gijón“ in die Geschichtsbücher eingegangen ist. Das Ablauf und das Ergebnis dieses Spiels waren durchaus mit denen eines GM-Remis im Schach vergleichbar.

Stellt sich die Frage, was dagegen tun? Die sicher bekannteste Maßnahme dagegen ist die sogenannte Sofia Regel, so benannt nach dem Austragungsort des M-Tel Masters Turniers auf welchem diese Regel zum ersten Male in 2005 auf einem bedeutenden Turnier angewandt wurde. In ihrer originalen Form besagt sie, dass Remisvereinbarungen nur mit Zustimmung des Schiedsrichters getroffen werden dürfen. Im Laufe der Zeit fand diese Regelung einige Abwandlungen, insbesondere wurde das Verbot der Remisvereinbarung an den Fortschritt der Partie gekoppelt, das heißt an die Anzahl der ausgeführten Züge gekoppelt. Seit 2009 ist diese Sofia Regel auch in den FIDE Regeln verankert, so heißt es in Artikel 9.1 a):

Das Turnierreglement darf bestimmen, dass Spieler ohne die Zustimmung des Schiedsrichters entweder für eine bestimmte Anzahl von Zügen oder gar nicht Remis vereinbaren dürfen.

Auch die im Juli 2013 wirksam werdenden Änderungen lassen diesen Artikel im Wesentlichen unverändert und bringen nur feine redaktionelle Schärfungen:

9.1 a) Das Turnierreglement darf bestimmen, dass Spieler ohne die Zustimmung des Schiedsrichters vor Erreichen einer bestimmten Anzahl von Zügen oder gar nicht Remis vereinbaren dürfen.
Etliche Turniere und Wettbewerbe machen inzwischen von dieser Regelung Gebrauch, so ist in der Turnierordnung der 1. Schachbundesliga zu lesen:

19.2 Es ist den Spielern verboten, vor Vollendung des 20. Zuges ohne Zustimmung des Schiedsrichters Remis zu vereinbaren.

Weiter gehen sogar noch die Regeln der europäischen Schachvereinigung ECU, dort sind nämlich Remisvereinbarungen bis zum 40. Zug untersagt. Bei all diesen Regeln ist jedoch ein Remis aus anderen Gründen wie Patt, 3fache Stellungswiederholung; „Totremis“ oder, sofern die Remisvereinbarung komplett verboten ist auch nach der 50-Züge Regel möglich.

Dies führte dazu, dass findige Gegner bereits die Idee hatten eine Remisvereinbarung auf diese Weise zu erzwingen. Eine dabei bereits geprobte Variante ist die wohl auf den genialen Paul Morphy (1837-1884) zurückgehende Studie des kürzest möglichen Patts in nur 10 Zügen: 1. c4 h5 2. h4 a5 3. Da4 Ta6 4. Da5: Tah6 5. Dc7: f6 6. Dd7:+ Kf7 7. Db7: Dd3 8. Db8: Dh7 9. Dc8: Kg6 10. De6 Patt!

Mögliche Nachahmer seien jedoch gewarnt, ist es, wie in dieser Studie, offensichtlich, dass hier eine Remisvereinbarung vor der Partie getroffen wurde, so steht dem Schiedsrichter sogar die Möglichkeit offen die Partie mit 0:0 zu werten.

Im Übrigen scheint es auch so zu sein, dass die Sofia-Regel mit ihren Abwandlungen durchaus ein Mittel gegen die sogenannten GM-Remisen darstellt. Es gibt Statistiken die hier von einem Rückgang von vormals 23% auf nunmehr 3 bis 7% solcher „uncompetitive games“ sprechen. Wirklich wirksam ist jedoch diese Sofia Regel nur dann, wenn beide Spieler auf ein Remis aus sind. Was wäre aber möglich, die „Kampfeslust“ der Gegner generell, im Interesse der Vermeidung relativ langweiliger Partien, zu erhöhen.

Dort gibt es Überlegungen, dies etwa über Veränderungen in der Wertung der Partien zu erreichen. Hin und wieder praktiziert wurde dabei die sogenannte 3-Punkte-Regel, das heißt ein Sieg zählt 3 Punkte ein Remis 1 Punkt, gegenüber ansonsten 1 bzw. ½ Punkt, also die im Fußball seit vielen Jahren praktizierte Regelung. Im Schach hat sich allerdings gezeigt, dass diese Regelung nur dann wirklich sinnvoll und gerecht ist, liegen die Spielstärkenunterschiede der Gegner relativ dicht beieinander. Welcher mittelstarke Spieler möchte ansonsten schon, dass das in einer Sternstunde erzielte Remis gegen einen Titelträger aufgrund dieser Regel gegenüber seinem Sieg gegen einen erheblich schwächeren Gegner nochmals abgewertet wird? Hier wäre es sicher einmal wert darüber nachzudenken, ob man nicht schon bereits bei der Punktevergabe ähnliche Maßstäbe anlegt, wie bei der Berechnung der ELO oder DWZ Punkte, das heißt ein Remis gegen einen stärkeren Gegner zählt bereits bei den Punkten höher, als gegen einen schwächeren, und nicht erst bei der Feinwertung.

Aber zurück zum GM Remis, bei welchem ja die Unterschiede in den Spielstärken häufig relativ gering sind. Hier habe ich kürzlich in einem interessanten Artikel eines Mathematikers aus Borneo folgende Idee gefunden: Die Partien werden unterschiedlich gewertet, je nachdem welche Farbe man gespielt hat und zwar nach folgendem Schema: Sieg mit Weiß 1 Punkt, Verlust mit Weiß -0,1 Punkte, Sieg mit Schwarz 1,1 Punkte, Verlust mit Schwarz 0 Punkte, Remis mit Weiß 0,4 Punkte, Remis mit Schwarz 0,6 Punkte.

Ein mögliches Ergebnis einer solchen Regelung könnte sicher sein, dass die gerade zum Ende manch eines Turnieres vereinbarten Remis, weil diese ja zum Erreichen des gewünschten Platzes genügen, dass genau diese vermieden werden. Da heuete wohl kaum ein Turnier mehr ohne Computerunterstützung durchgeführt wird, wäre es sicher angebracht solche Modelle einmal zu testen und auf ihre Praxistauglichkeit zu überprüfen.

Wer Interesse an dem zitierten Artikel, der leider nur in Englisch verfügbar ist, hat, findet ihm in Internet unter: <http://www.chessbase.com/newsdetail.asp?newsid=4513>

Jugend-Bezirks-Blitz Einzelmeisterschaft 2013

Rang	Name	AK	DWZ	Verein	Pu.	Buchh.
1.	Huckebrink,Chris	U16	1986	SV Ahlen 1954	14.5	130.5
2.	Schlottmann,Fabian	U20	1825	SV Bönen 49	14.0	130.0
3.	Koch,Marcel	U20	1630	SV Kamen 1930	13.0	133.0
4.	Georg,Felix	U16	1563	SV Kamen 1930	9.0	129.5
5.	Schulte,Jan	U16	1419	SV Kamen 1930	9.0	127.5
6.	Riemer,Dominik	U14	1152	SV Kamen 1930	9.0	122.0
7.	Wegner,Stephan	U16	1298	SV Bönen 49	8.5	136.0
8.	Hensel,Dominik	U18	1412	SV Kamen 1930	8.5	133.5
9.	Mönkemeyer,Maik	U16	1408	SV Bönen 49	8.5	127.0
10.	Rau, John	U14	933	SVG Hamm	8.5	124.5
11.	Arndt,Jannis	U14	1160	SVG Hamm	8.0	126.0
12.	Strothotte,Rieke	U16		SVG Hamm	8.0	101.0
13.	Späh,Jan Lukas	U16		SV Kamen 1930	7.5	117.5
14.	Bednik,Leonardo	U14	1035	SV Bönen 49	7.5	114.5
15.	Wefers,Simon	U14	1614	SV Ahlen 1954	7.5	112.0
16.	Schwarznecker,Christina	U16	1044	SV Kamen 1930	7.5	109.5
17.	July,Henry	U16	1310	Caissa Hamm 1981	7.5	109.0
18.	Bakr, Timo	U16		Caissa Hamm 1981	7.0	112.5
19.	Leifeld,Simon	U14	768	SV Ahlen 1954	6.5	102.5
20.	Loschek,Tim	U14	778	SV Kamen 1930	6.0	94.0
21.	Rumpf,Yannick	U16		SV Kamen 1930	6.0	94.0
22.	Fechner,Moritz	U14		SV Ahlen 1954	6.0	92.0
23.	Bernstein,Jan	U14		SV Kamen 1930	6.0	89.0
24.	Wodetzki,Til	U14	975	SV Ahlen 1954	5.5	106.5
25.	Poppenberg,Lars	U16	785	SV Bönen 49	5.0	91.0
26.	Grünsel, Tim	U16		Caissa Hamm 1981	5.0	89.0
27.	Zach, Lena	U14		SV Bönen 49	1.0	93.0

Henry's Chancen nach dem Titelgewinn in der U10, in der U12 und vor zwei Jahren in der U14 nun auch Bezirksmeister in der U16 zu werden, waren durch die Teilnahme von Chris Huckebrink von vornherein schon sehr gering, aber an einem guten Tag wäre sicherlich immerhin die Vizemeisterschaft in dieser Altersklasse möglich gewesen. Allerdings zeichnete sich schon sehr früh ab, daß Henry nicht gerade einen guten Tag erwischte hatte, und deshalb auch nicht zufrieden mit sich und seiner Leistung war. Durch viele Flüchtigkeitsfehler gegen vermeintlich schwächere Gegner und das Auslassen bester Chancen gegen die besseren Spieler fand er sich schließlich in der unteren Tabellenhälfte wieder, zwei Punkte mehr und er wäre noch sehr weit oben gelandet.

Ganz neu dabei waren Timo Bakr und Tim Grünsel aus der Pelikanumgruppe. Sie nahmen zum ersten Mal an einer Bezirksblitzmeisterschaft teil und konnten schon in den ersten Runden für die ein oder andere Überraschung sorgen. Besonders Timo, der u.a. die Bönener Bezirksklassenspieler Wegner und Mönkemeyer besiegte, konnte sich dabei auszeichnen. Mit seinen 7 Punkten landete er letztlich nur einen Platz hinter Henry. Auch für Tim sind die erreichten 5 Punkte bei diesem Turnier ein guter Erfolg, besonders wenn man sieht, daß die Plätze 4 bis 26 nur durch vier Punkte getrennt sind.

Die Gruppe der U8 bis U12 Teilnehmer hatte 21 Teilnehmer mit 9 Runden. Hier gewann Markus Rau vor Tim Markus Lipske und Tom Potthink. Auf dem 4. Platz landete hier der einzige U8-Teilnehmer Jonas Rau von der Schachvereinigung.

Damals

Vor 5 Jahren:

Beim Auswärtsspiel in Werl leistet sich unsere Erste im vorletzten Saisonspiel der Bezirksligasaison 2007/08 den ersten Punktverlust. Mit nunmehr 15:1 Punkten braucht CAISSA I damit noch einen Sieg in der letzten Runde zum Aufstieg in die Verbandsklasse. Beim Gründonnerstagsblitzturnier wird mit 19 Teilnehmern die Rekordteilnehmerzahl von 1992 und 2006 erreicht, es gewinnt Dirk Hachmeister vor Sieghard Bauch.

Vor 10 Jahren:

Mit dem 4:4 gegen Listiger Bauer Essen gelingt unserer Ersten der zweite Punktgewinn in der Verbandsklassensaison 2002/2003. Als Dreiermannschaft schafft unsere U20-Blitzmannschaft die Qualifikation zur Verbandsmeisterschaft. Christian Stoffer, Mats Bierkämper und Sebastian Thiel erreichen hinter dem SV Unna die Vizemeisterschaft im Schachbezirk Hamm.

Vor 20 Jahren:

Gegen die mitbedrohten Bergkamener gewinnt unsere Erste mit 4,5:3,5 und hat dadurch zwei Runden vor Saisonabschluss wieder Hoffnung dem Bezirksligaabstieg zu entgehen. CAISSA II beendet die Saison 92/93 mit einem 4:4 gegen Heessen I und bleibt damit auf dem 8. Platz in der Kreisliga

Vor 25 Jahren:

Durch eine unerwartete 2:6 Niederlage gegen Schlusslicht Kamen II droht unsere Erste noch in den Abstiegskampf der Bezirksklasse verwickelt zu werden. Unserer Zweiten fehlen im letzten Saisonspiel 87/88 fünf Stammspieler. Mit 6 Spielern gibt es gegen Ahlen V eine 3:5 Niederlage, die den Abstieg in die 2. Kreisklasse bedeutet. Unsere Jugend übernimmt durch ein 3,5:3,5 in Herringen und ein 5:2 gegen Wiescherhöfen II die Tabellenführung in der Bezirksliga.

Vor 30 Jahren:

Am 2. Geburtstag gewinnt die erste Mannschaft der Schachgemeinschaft beim Tabellenvorletzten Werries II mit 4,5:3,5. Zum Eupener Schachturnier in Belgien fährt die SG CAISSA mit 4 Mannschaften. Die Blitzvereinsmeisterschaft 1983 gewinnt Wilfried Keiber vor Titelverteidiger Sieghard Bauch und Rolf Leßmöllmann.



Mitgliedergeburtstage im März:

03. März	<i>Jürgen Berendes</i>
03. März	<i>Björn Keirinn</i>
04. März	<i>Winfried Unruh</i>
10. März	<i>Silke Breuer</i>
20. März	SG CAISSA Hamm
28. März	<i>Ralf Elberg</i>

Mitgewirkt an dieser Ausgabe haben:

Stefan Breddermann, Björn Gleißner, Winfried Heinz, Barbara Hoffmann, Wilfried Keiber und Marcus Lankers

Einen besonderen Dank gilt Jürgen Kehr der es uns erlaubt, seine Rubrik "Regelecke" hier in der "Caissa" veröffentlichen zu dürfen.